

## Pensionierte syndicom:

### Resolution gegen den Angriff der bürgerlichen Parteien auf unsere Renten

### **Das lassen wir uns nicht gefallen, diese Kampfansage nehmen wir an!**

In der Altersvorsorge geht es um die Frage, ob die Normal- und Geringverdienenden künftig mehr oder weniger Rente für ihre Beiträge erhalten. Die Gewerkschaften sind der Schlüsselakteur in dieser sozialpolitisch zentralen Auseinandersetzung. Wir fordern einen Ausbau der AHV (13. AHV-Rente) sowie Verbesserungen bei den Pensionskassen-Regelungen im BVG (Umlagekomponente, Koordinationsabzug).

So sieht unser Plan für das Jahr 2022 konkret aus:

Vorlage	Das machen wir
<b>Stempelsteuer-Beschluss</b>	Keine weiteren Steuergeschenke an Grosskonzerne – schon gar nicht, solange die Altersvorsorge bei AHV und Pensionskasse nicht zu Gunsten der Arbeitnehmenden und der Pensionierten verbessert werden.  Wir haben uns aktiv an der Unterschriftensammlung des Referendums beteiligt und sagen am 13. Februar 22 an der Abstimmung: <b>Nein, so nicht!</b>
<b>AHV 21 mit Erhöhung des Frauenrentenalters auf 65</b>	Abhängig von den abschliessenden Beschlüssen des Nationalrates im Dezember 2021 beteiligen wir uns, voraussichtlich ab Anfang 2022, aktiv an der Unterschriftensammlung des Referendums und lehnen die Vorlage entweder am 25.09. oder am 27.11.2022 ab: <b>Nein, so nicht!</b>
<b>BVG 21</b>	Der Sozialpartner-Kompromiss (Arbeitnehmende und Arbeitgebende) wurde durch die Politik torpediert.  Abhängig von den abschliessenden Beschlüssen des Nationalrates beteiligen wir uns, voraussichtlich ab Sommer 2022, aktiv an der Unterschriftensammlung des Referendums und lehnen die Vorlage entweder am 27.11.2022 oder zu einem späteren Zeitpunkt ab: <b>Nein, so nicht!</b>
<b>AHV x 13</b>	Wir haben uns aktiv an der Unterschriftensammlung der Volksinitiative «AHV x 13» beteiligt und helfen überzeugt mit diesem dringend notwendigen Ausbau in der Abstimmung durchzusetzen: <b>Ja, genauso!</b>